

L-01-099-2 Ein grünes Gesundheitsnetzwerk für Berlin - von Prävention bis zur Versorgung und von der Geburt bis ins hohe Alter

Antragsteller*in: Tim Ullrich (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu L-01NEU

Von Zeile 100 bis 101 einfügen:

besseren Arbeitsbedingungen für Hebammen und einer digitalen Plattform, die die Suche nach Hebammen erleichtert. Wir setzen uns für die Einführung eines Berliner Programmes zur Endometriosefrüherkennung ein, das die integrierte, sektorenübergreifende Versorgung stärkt und die Dauer bis zur Diagnose im Land Berlin verkürzt.

Begründung

Eine von zehn Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter leidet nach Zahlen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) an Endometriose, die Krankheit wird jedoch häufig erst nach langen Leidensgeschichten erkannt. Die mittlere Dauer bis zur Diagnose beträgt zurzeit 5-10 Jahre. Der französische Präsident Emmanuel Macron brachte das Problem vor kurzem auf den Punkt: das ist kein Problem der Frauen, sondern ein Problem der Gesellschaft. Seit 2021 gibt es in Frankreich daher einen nationalen Endometrioseplan.

Unterstützer*innen

Anja Fink (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); Andrea Nakoinz (KV Berlin-Lichtenberg); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Ellis Huber (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Till Gierlich (KV Berlin-Neukölln); Heiko Schaller (KV Berlin-Lichtenberg)